

EARTH ENERGY FUND UI

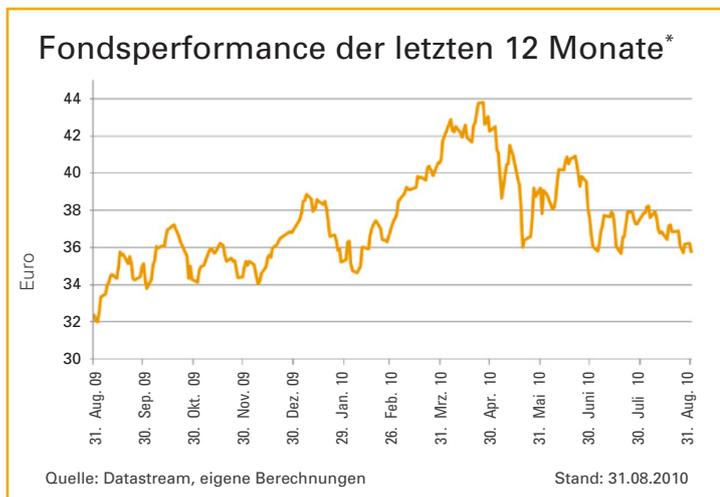
NEWSLETTER AUGUST 2010

AUGUST HIGHLIGHTS

- Weiterer Unfall im Golf von Mexiko (GOM) lässt Ölpreis in einer engen Bandbreite verharren.
- Gaspreise bleiben niedrig, nachdem die Zahl der Bohrungen unverändert hoch bleibt.
- Schwache internationale Märkte stoppen die erwartete Erholung der Service-Industrie.
- Die Preise für australische Kraftwerkskohle fallen, während die Preise für Kokskohle einen leichten Aufschwung erfahren.
- Der Spotpreis für Uran fällt nach der Rallye im Juli, da die Nachfrage der Kraftwerke verhalten ist.

PERFORMANCE

Die Fondsp performance der letzten zwölf Monate lag zum Stichtag 31. August 2010 bei 10,47 %. Weitere Angaben zur Fondsp performance können der Internetseite der Kapitalanlagegesellschaft Universal-Investment-Gesellschaft mbH entnommen werden: www.universal-investment.de



* Eigene Berechnungen gemäß BVI-Methode. Ausgabeaufschlag unberücksichtigt. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

** http://www.universal-investment.de/FileRepository/1171217378094091004/DeUI-Factsheet_A0MWKJ.pdf

FONSDetails

WKN:	A0MWKJ
ISIN:	DE000A0MWKJ7
AUM:	38,36 Mio EUR
Anteilspreis:	35,77 Euro
Anzahl der Positionen im Fonds:	35 im August 2010
Rechtsform:	UCITS III
Währung:	EUR (ein Währungshedging ist nicht vorgesehen)
Erstausgabetermin:	9. Oktober 2007
Anteilwert bei Erstausgabe:	50 Euro
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5 %
TER:	2,23 % (per 30. September 2009)
Performance Fee:	15 % p. a., Hurdle Rate 7 % p. a., High Watermark
Geschäftsjahr:	1. Oktober bis 30. September
Ertragsverwendung:	Thesaurierend
Kapitalanlagegesellschaft:	Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main
Berater:	Earth Energy Investments AG, Zug, Schweiz
Depotbank:	UBS Deutschland AG, Frankfurt am Main
Cut-off-Time:	16.00 Uhr MEZ
Handel der Fondsanteile über:	UBS Luxemburg
Bewertung:	Aktien: Letzter Preis am Ordertag
Valuta:	T +2
Factsheet:	Link zum Factsheet**
Kontakt:	



PORTFOLIO

Ende August hatte der Fonds 35 Positionen im Portfolio, der Bargeldanteil lag bei 2,51 % und die durchschnittliche Marktkapitalisierung betrug 6,45 Mrd. US-Dollar. Die geografische Aufgliederung nach Operationen, die Sektorengewichtung und die ungewichteten Marktkapitalisierungen sind in den nebenstehenden Abbildungen dargestellt.

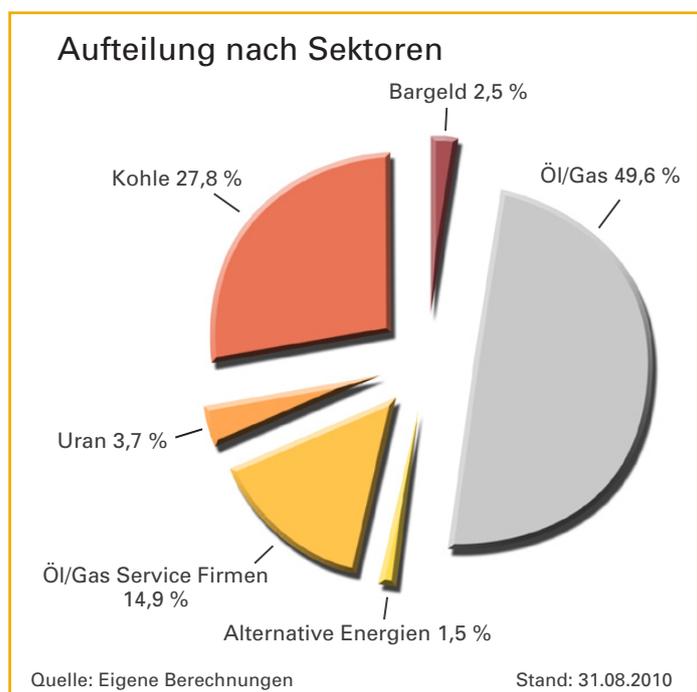
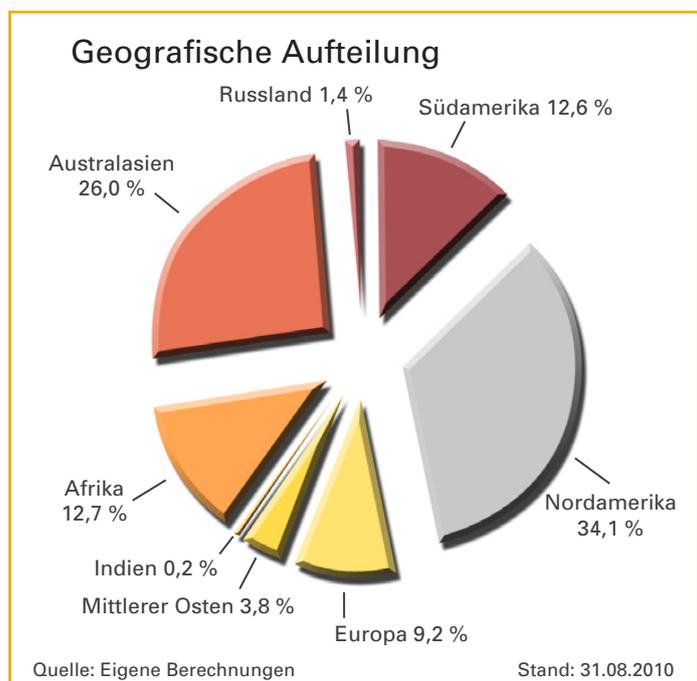
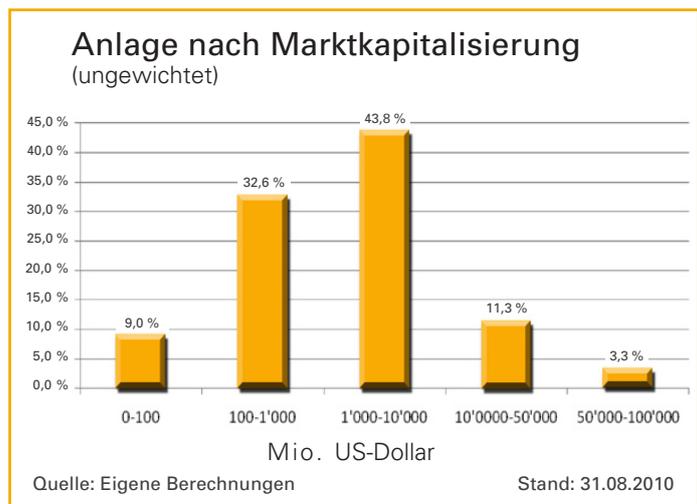
AUSBLICK

WEITERER UNFALL IM GOLF VON MEXIKO (GOM) LÄSST ÖLPREIS IN EINER ENGEN BANDBREITE VERHARREN

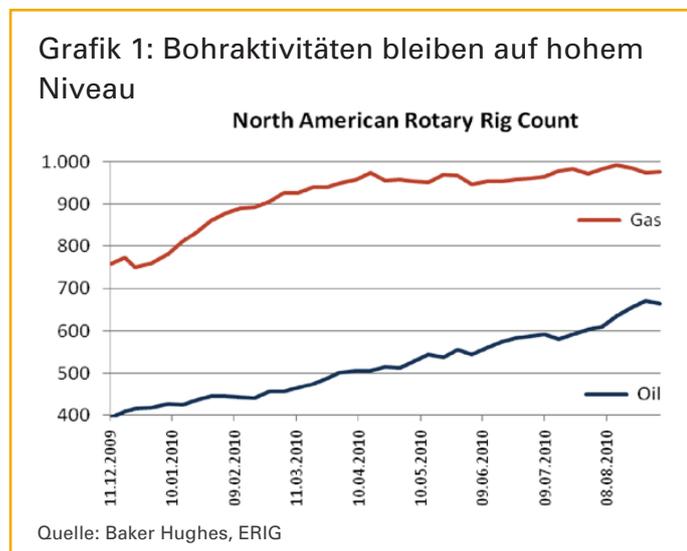
Der Preis für ein Barrel Rohöl bewegte sich in den letzten drei Augustwochen zwischen 71 und 78 US-Dollar, obwohl negative Wirtschaftsdaten die Sorge um eine Erholung der Weltwirtschaft wieder verstärkten. Am 3. September ereignete sich ein weiteres Unglück im Golf von Mexiko: Auf der Ölplattform der Firma Mariner Energy brach ein Feuer aus, doch glücklicherweise ohne Todesopfer. Im Gegensatz zu der Macondo-Plattform von BP war dies keine Bohr- sondern eine Produktionsplattform, und der Unfall hing nicht mit einem Problem im Bohrschacht oder unter Wasser zusammen. Es ist zwar kein Öl ausgelaufen, aber da sich das Unglück im flachen Wasser ereignete, wird es dazu führen, dass die Überprüfungen von Offshore- auch auf Flachwasser-Aktivitäten und -Produktion ausgeweitet werden. Eine Rückkehr zum regulären Bohr- und Produktionsbetrieb im Golf von Mexiko dürfte sich noch weiter verzögern und wird danach sicher unter strengerer Aufsicht und erhöhtem Kostenaufwand erfolgen.

GASPREISE BLEIBEN NIEDRIG, NACHDEM DIE ZAHL DER BOHRUNGEN UNVERÄNDERT HOCH BLEIBT

Die nordamerikanischen Gaspreise blieben auf Abwärtskurs und notierten Ende August bei 3,81 US-Dollar pro MMBtu. Die Erdgasbohrungen blieben

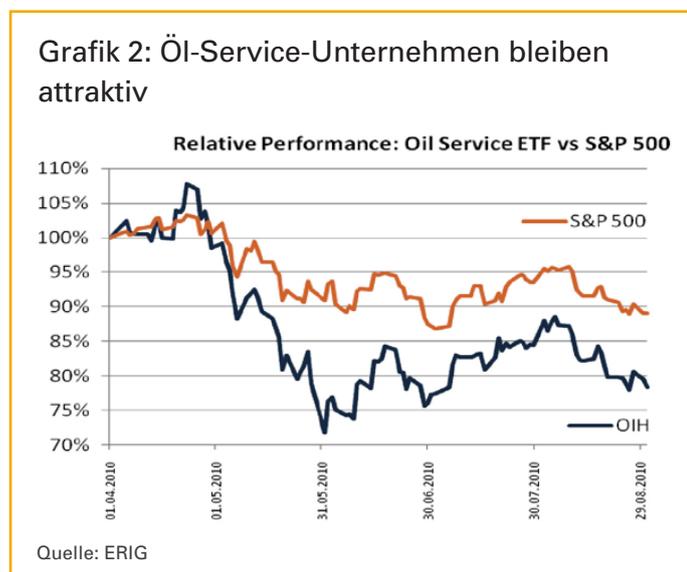


auf hohem Niveau, wie auch der Onshore Rig Count (Grafik 1) zeigt. Aus heutiger Sicht werden die Preise für Erdgas vermutlich mindestens bis Anfang 2011 auf dem derzeit niedrigen Niveau bleiben.



SCHWACHE INTERNATIONALE MÄRKTE STOPPEN DIE ERWARTETE ERHOLUNG DER SERVICE-INDUSTRIE

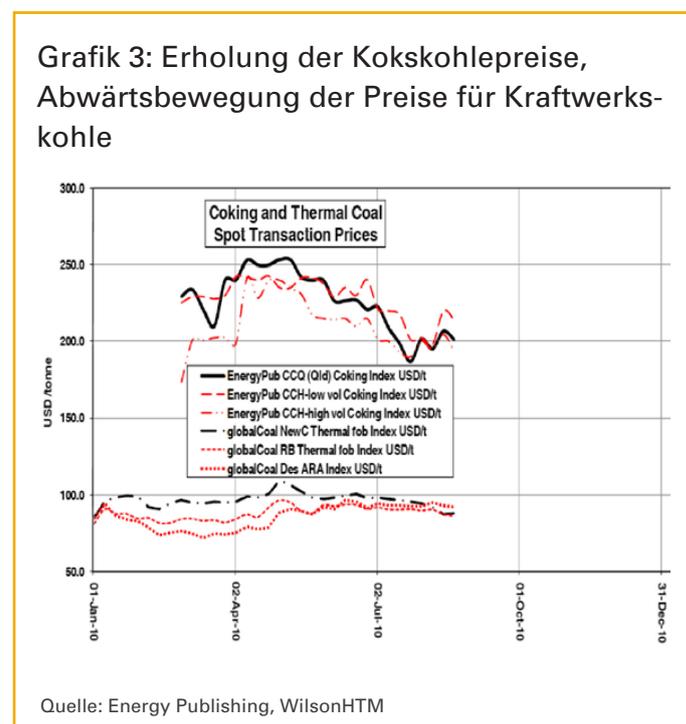
Die erwartete Erholung der Service-Provider-Aktien nach dem BP-Unglück blieb auch im August aus. Der Service-Sektor wurde wie der restliche Aktienmarkt vom allgemeinen Abwärtstrend erfasst (Grafik 2). Öl-Service-Aktien sind u. E. attraktiv bewertet, der Rückgang im August verlängert die günstige Einstiegsmöglichkeit, die wir bereits im Juli gesehen haben.



KRAFTWERKSKOHLLE FALLEN, WÄHREND DIE PREISE FÜR KOKSKOHLLE EINEN LEICHTEN AUFSCHWUNG ERFAHREN

Nachdem es in China keine Angebotsbeschränkungen gab, schlechtes Wetter herrschte und Wartungsarbeiten in australischen Häfen durchgeführt wurden, befanden sich die Preise für Newcastle Kraftwerkskohle in einer siebenwöchigen Abwärtsspirale bis zum Achtmonatstief von 85,50 US-Dollar pro Tonne; und dass, obwohl in China der Verbrauch von Kraftwerkskohle durch den gestiegenen Stromverbrauch für Klimaanlagen einen Höchststand erreichte. Dank der erhöhten chinesischen Nachfrage konnten die USA ihre Kohlebestände verringern und der Preis für amerikanische Kraftwerkskohle stieg wieder leicht an (Grafik 3).

Höhere indikative Angebotspreise in China verhalfen auch den Exportpreisen der australischen Kokssteinkohle zu einem leichten Anstieg im August. Das Interesse ausländischer Investoren am australischen Minensektor hielt weiter an; so versuchen z. B. der chinesische Bergbaukonzern MinMetals und das indische Unternehmen NMDC durch die Akquisition von Eisenerz- und Kokssteinkohleprojekten ihre Produktionskapazitäten auszubauen.



DER SPOTPREIS FÜR URAN FÄLLT NACH DER RALLYE IM JULI, DA DIE NACHFRAGE DER KRAFTWERKE VERHALTEN IST

Der Spotpreis für Uran notierte Ende August bei 45 US-Dollar pro Pfund, einen Dollar weniger als Ende Juli. Der langfristige Uranpreis steht unverändert bei 60 US-Dollar pro Pfund.

Das Beratungs- und Researchunternehmen UxC äußerte, die Nachfrage der Versorgerunternehmen sei extrem verhalten und die kürzlich erfolgte Preisrallye sei nicht haltbar¹. Wir sind ebenfalls dieser Meinung; vorgesehen ist daher managementseitig weder die Gewichtung des Uransektors im Earth Energy Fund UI ausbauen noch zu versuchen, kurzfristige Gewinne über den volatilen Spotpreis einzufahren.

PORTFOLIOMANAGEMENT

Nachdem die Fundamentaldaten für Erdgas immer noch schwach sind, konzentriert sich das Fondsmanagement weiterhin auf Unternehmen, die hauptsächlich im Ölsektor tätig sind. In den kommenden Monaten wird es besonders wichtig sein, die besten Unternehmen in diesem Sektor herauszufiltern, da kurzfristig von eher „trüben“ Angebots-/ Nachfrage-Fundamentaldaten im Ölsektor und einer langsamen Erholung der weltweiten Nachfrage auszugehen ist. Dadurch eröffnet sich allerdings ein Zeitfenster, das es ermöglicht, den Earth Energy Fund UI für das aus Sicht des Fondsmanagements unvermeidbare Nachfrage- / Angebots-Defizit zu positionieren. Dieses Defizit dürfte sich mittel- bis langfristig auf tun, sobald sich die Weltwirtschaft erholt.

Das Fondsmanagement verfolgt auch die weiteren die Entwicklungen im Uransektor genau, um die Gewichtung im Portfolio zu erhöhen, sobald die Fundamentaldaten

wieder für Investitionen in Uran sprechen. Dies könnte z. B. der Fall sein, wenn davon auszugehen ist, dass die Kraftwerksbetreiber ihre Lagerbestände wieder aufstocken werden.

INVESTMENTANSATZ

Der Earth Energy Fund UI wurde am 9. Oktober 2007 aufgelegt. Für den Fonds sollen schwerpunktmäßig Anlagen in Aktien von Unternehmen des Energiesektors getätigt werden, um langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Es ist dabei beabsichtigt, den Fokus des Sondervermögens im Wesentlichen auf weltweit gelistete Aktienwerte aus den Bereichen Öl / Gas, Uran, ölhaltige Sande und Kohle zu legen. Das Investmentuniversum umfasst hierbei Unternehmen, die in der Exploration, Förderung, Produktion oder Verarbeitung von Energieressourcen tätig sind. Insbesondere sind im Anlageuniversum auch Unternehmen aus dem Bereich des alternativen Energiesektors enthalten (z. B. Solar-, geothermische- und Windenergie).

Darüber hinaus können auch Unternehmen aus dem Segment der Rohstoffverarbeitung sowie aus dem Bereich der Ausrüstungsindustrie bzw. der Erbringung von Serviceleistungen für im Energiesektor tätige Firmen einen Bestandteil des Sondervermögens darstellen. Der Fokus ist dabei auf solche Unternehmen gelegt, deren Wachstums- und/oder Lagerstättenpotenziale in der aktuellen Unternehmensbewertung noch nicht bzw. nicht vollständig berücksichtigt erscheinen.

¹ Vgl. Newsletter des Earth Energy Fund UI vom Juli 2010.



© 2010. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument ist eine Werbeunterlage und dient ausschließlich Informationszwecken. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dies keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen darstellt. Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Vertragsbedingungen enthalten. Die Verkaufsunterlagen werden bei der jeweiligen Depotbank und den Vertriebspartnern zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Verkaufsunterlagen sind zudem im Internet unter www.universal-investment.de erhältlich. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Die Wertentwicklung des Earth Energy Fund UI wird insbesondere von der Entwicklung auf den internationalen Aktien- und Rohstoffmärkten beeinflusst, aus denen sich Chancen und Risiken ergeben. Der Earth Energy Fund UI weist aufgrund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilspreise. Die zur Verfügung gestellten Informationen bedeuten keine Empfehlung oder Beratung. Alle Aussagen geben die aktuelle Einschätzung wieder. Die in dem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder Universal-Investment noch deren Kooperationspartner übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieses Dokuments oder dessen Inhalts. Änderungen dieses Dokuments oder dessen Inhalts, einschließlich Kopien hiervon, bedürfen der vorherigen ausdrücklichen Erlaubnis von Universal-Investment und Earth Energy Investments AG